

No. 33

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 2. Oktober 1916

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr Bürgermeister Karl Mayer

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Hoffmann

Wink

Reis

Kammichl

Pfahler

Koser

Mezger

3. Beisitzer Herr Lohisch

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.
1			Protokoll des Sitzungsgremiums vom 25. September 1916
2	6484		Grubstein-Freisetzung als Freigrub
3	6483		Bürgerrechtsverleihung

Beschluss.

Der Freimaurer.

Der 6. Freimaurer 2. Grad vom Müller, beabsichtigt
seine 2. Grubsteinen im Friedhof Rast in ein
Freigrub umzuwandeln. Dafür verlangt er 200 M.
zum Grab- u. Grubsteinmüllers. Die Grubsteinen
sind bereits bis auf Heilung von den Angehörigen
abgenommen. Dafür erhalten dieselben jähr-
lich 2% Zinsen mit 9 M. aus der Friedhofskasse
unterstützt. Außerdem beträgt eine zu-
wachsung u. erwachsene für das Freigrub in
üblicher Weise zu zahlen, wenn die Rüste des
Grubsteins u. den Vorteil zu unterstützen.
Der Totengrub wird beim Übergang der
Grubsteinen auf den Friedhof eine jährliche
Gebühr von 5 M. gezahlt. Der Betrag von
200 M. ist bei der Rüste Rast bereits vor-
zinslich anzulegen.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, welcher eine
20-jährige Unterstützung unter Dienstzeit
bei der seine Dienste zurückgelegt hat, wird
das Bürgerrecht in seiner Stadt auf Lebens-
dauer verliehen. Der Gemeindevorstand ist zur

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
7	6441		Pensionierung des Polizeistatistikars Jans Kaisch
8	6403		Abstellung in der Militärverwaltung
9	6485		Finanzordnung
10	6356		Bekämpfung im Aufstand

Beschluss

Es wird beschlossen, von dem Eisenstücken R 513 -
55 x 65 cm Kunstst. Zubehört für Nr. 10, 90
für den kommunalen Bau des Stadt Neuburg
einen Betrag von 1000 Mk zu bewilligen.

Der Polizeistatistikar Jans Kaisch ist
wegen seiner gesundheitlichen Situation
bereits am 1. Dezember 1916 an, unter Anerkennung
seiner Dienstleistung, auf diesen in der
Zukunft den Dienst zu übertragen.
Die Pensionsbezüge werden in der Zwischen-
zeit noch ausgestellt gegeben.

Die von dem Herrn von Kaish
bekannt gegeben.

Die von dem Herrn von Kaish
bekannt gegeben.

Auf Bekanntgabe des Herrn von Kaish
wurde Neuburg am 28. Sept. 1916 beschlossen, dass
es, dass die Aufstellung der Gläubiger in
Neuburg in der Folge von den Aufstellungen
nicht nur, sondern auch in der Folge.

Nummer des Vertrags	Nummer des Exhibits	Referent	Gegenstand
11	6362		Zinsfuß zur Dienstwohnungsmiethung
12	6405		Zahlungsmessfuß
13	6267		Familienunterstützung Kein anderer Faktor allein
14	6267		Einigungsversuchsfuß
15	6275		Zinsfuß z. d. M. 26. Zofen Blank Bastler Johanna Wild Philippine Ganshorn

Beschluss

Der Hauptstuhl des k. k. Hofes in Wien
Neuburg wird auf das Jahr vom 29. Sept. 1916
zum Zweck der Pensionierung langjährigster
k. k. Hofbeamten ein Zinsfuß von 40 M. und
demselben der Rubrik für 1916 bewilligt.

Dem Beamten Georg Würger werden auf das
Jahr vom 29. September 1916 für seine Pension-
ierung zum Zweck der Pensionierung abflussge-
staltung bewilligt.

Wird die Unterstützungsbefähigung eines
Beamten und die Aufhebung der k. k. Hof-
beamtenunterstützung genehmigt.

Der Antrag n. d. Befähigung der k. k.
Hofbeamten Gogl auf Genüßung der k. k.
Hofbeamtenunterstützung wird bewilligt.

Einige Zinsfuß von 5 M. auf 10 M. erfolgt
5 M. bewilligt
von 6 M. auf 10 M. erfolgt
3 M. bewilligt.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
16	6173		Grundsteuer-Einzahlung
17	6477		Befreiung der Pflanzschäden in der Stadt Guntersberg
18	6479		Befreiung der Guntersberg

Beschluss
Der Bürgermeister Heinrich Fischer hat seinen im Mai 1916 abgabepflichtig gewordenen Grund bis heute nicht zur Annahmefähigkeit gebracht. Er hat sich durch seine Aufsichtspflicht zur Zahlung der Grundsteuer pflichtig gemacht, nachdem gegen ihn eine Geldstrafe von 24 M festgesetzt wird. Entscheidung: 5095 M 94 S Ausgaben: 4000 - - Mehreinnahmen: 1095 M 94 S Entscheidung: 354702 M 51 S Ausgaben: 278319 " 28 S Mehreinnahmen: 76443 M 23 S Stadtmagistrat Neuburg a.D. Herr. L. Müller